



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Wisenbach.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Winter.

Winter / zugenannt Königwinder / oben
Königswinter / ist ein Erzbischöflich. Ess
nisches Städtlein am Rhein im obern Stifte

Winterstetten.

Winterstetten ist ein Schloß und Flecken
eine Meilwegs oberhalb der Reichs
stadt Biberach / dabey nahend die Riß ents
springet.

Winzenburg.

Winzenburg ist ein Bergschloß / nicht
weit von Lamspring / im größern Stifte
Hildesheim / so noch in des Fürstlichen Hauses
Braunschweig / ic. Händen / darzu eine Grafs
chaft gehörig ist.

Wippach.

Wippach ist ein Gräfflich Landterischer
Markt / am Karst / so wegen der köstlichen
Wein / so hierum wachsen / und weit verführet
werden / berühmt ist. Es werden auch auf dem
besagten Karster rauhem Gebürge gute
dauerhafte Pferde gezogen / über welches
man kommet / wann man von Laybach / aus
Crain / nach Uriest / und von dar zu Meer gen
Venedig reisset.

Wirtingin.

Wirtingen ist ein Städtlein im Fürstli
chen Lüneburgischen Umpf Knesebeck /
nahend an den Mark Brandenburgischen
Grenzen / darinnen sind 3. Adelige / denen von
Knesebeck zuständige Sise.

Wisenbach.

Wisenbach ist ein Kloster / eine halbe Meile
ober

oben
Soll
tist

fen
ch
ent

nicht
stift
muse
Bras

fcher
chen
ibret
dem
gute
ches
aus
gen

stli
deck/
chen
von

Reile
ober

1. S. Nicolaus. 2. Rathhaus. 3. S. Maria. 4. S. Jürgen. 5. Fürst Palaß.

WISMAR.



verhalb Neckersgmünd gelegen / so ums
Jahr 1150. von den Grafen zu Dilberg ge-
stiftet worden.

Wißbaden.

Wißbaden ist ein wegen der herrlichen
und heilsamen Bäder weitberühmte Rhei-
nische Stadt/eine kleine Meile von Mainz/
von Frankfurt / 2. grosse von langen
Schwalbach/ und 7. von Coblenz. Die Ge-
gend herum wird von den Einwohnern der
Einrich/ oder Einrichgöw genennet. Hat ge-
gen Morgen die Grafschaft Epstein; gegen
Mitternacht die Grafschaft Idstein; und ge-
gen Abend das Rhingöw / so sich allhier an-
schlingt. Die Bäder oder Brunnen dieser Stadt
sind natürlich heiß: Die Badhäuser oben of-
fen/ deren viel sind/ und ihre Namen haben.

Wißloch.

Wißloch ist ein Städtlein in der untern
Pfalz/ 2. Meilen von Heidelberg/ am En-
de des Graichgöw/ auch eine Meile von Sing-
heim an der Elsaß gelegen / und Elsar-Pfalz
gehörig. Allhier haben die Franzosen A. 1688.
Festungen gebauet.

Wißmar.

Wißmar ist eine berühmte Stadt an dem
Baltischen Meer/ oder der Ostsee / eine
Tagereise von Lübeck/ und in dem Herzogthum
Mecklenburg gelegen; die aber der Zeit / ver-
nachlässigt des General-Friedenschlusses / der Cron
Schweden erblich gehörig ist / welcher auch
die Stadt A. 1654. den 8. Septembr. gehul-
det. Hat einen gar sichern Port oder Meer-
hafen/

1. S. Nicolaus. 2. Rathhaus. 3. S. Maria. 4. S. Lütchen. 5. Fürst Palz. 6.